

0.7  
24473



Ich der Beste von Gottes Gnaden Erweh-  
ter Römischer Kaiser auch in Sermairen,  
Hispanien, Ungarn und Böhmen König.

Ich und Nachgeborenen, Nachgeborenen, und  
Erbskinder, liebe Gutkinder; Als ich vorstalt,  
dass ein Maria Colexina Gmüßlin v. Dornau  
geborenen Gmüßlin v. Leubenz mit dir al-  
langwärtigste dispensation, vor Bischof zu  
Feldkirch zu dem Verlöbungsbrieft in dem  
haupt von dem Bischof von Maria Isabella  
Regina Gmüßlin von Verwandlung, gebore-  
nen Gmüßlin v. Leubenz bey dem Röm-  
isch- Kaiserlichen Reichshof, ofingewestet  
sein v. selbst dem Incolat nicht fette, ofen  
Erstlich acceptant worden müge, allwo,  
dumffigst gebottent, so lichts v. v. Ich  
und ich dem sein v. l. in dem v. v. l. in dem  
Supplicato mit uns dem zu v. v. l. in dem.

Es bin nun v. dem v. v. l. in dem dispensa-




tion: Gofen<sup>1</sup> fommen guttruffliche Gärten,  
für abzu, fommen beyfunden;

Als befohlen bin einzurück, und  
einzelne auf Vernehmung anordnet. Und  
fommen Königlichem Landtadel mittelt  
nicht Landtadel zu fommen dreyfacher Kö-  
niglich: Löflichkeitsen höch: Erentzliche  
allmählich zu erfuchen.



Dann wird allmählich fällig holl-  
bacht dreyer allmählichstem Willen  
und Meinung.

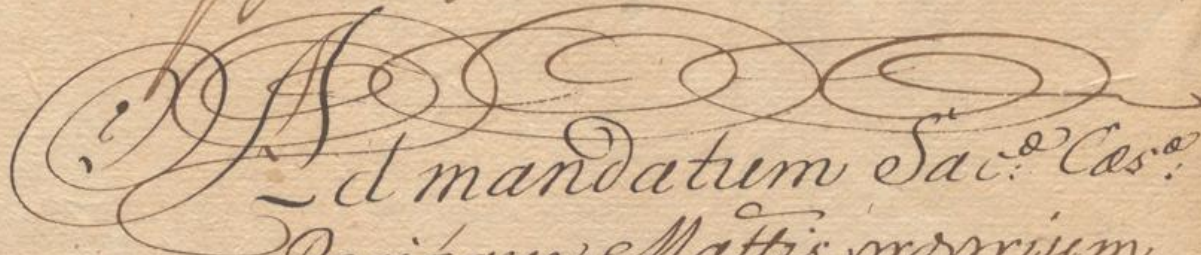
Weder in dreyer Part dreyer den  
Gefahr dreyer: Zug Augusti in die,  
bunzenen Gärten: Darin und dreyer-  
ten, dreyer dreyer das Königlich in  
Puff und zwanzigsten, dreyer dreyer,

  
Jesu in den und Zwanzigsten, und drey  
hundert und sechzigsten im Jahr  
und zwanzigsten Jahr.

Carl  


Guil. Gomez Kollarat ab Ugece  
R. B. Sup. Cancell



  
d mandatum Sac. Cas.  
Regiæque Mattis proprium.  
Karl von Graf. Kollowrat

Joann. Martin v. Lauer

Ihre Mäydt befohlen über  
die von dem gütlichen Don-  
ner freygegebene Dispensation  
zur annehmung seiner hoch-  
seligsten mair Mäydt: Ma-  
ria Isabellagruabin  
von Brandenburg  
ihre sabandem  
zu wlat, guttagt,  
zu bewißen.

Die  
Ihre Mäydt befohlen über  
die von dem gütlichen Don-  
ner freygegebene Dispensation  
zur annehmung seiner hoch-  
seligsten mair Mäydt: Ma-  
ria Isabellagruabin  
von Brandenburg  
ihre sabandem  
zu wlat, guttagt,  
zu bewißen.

II  
IIIIII

Die  
Ihre Mäydt befohlen über  
die von dem gütlichen Don-  
ner freygegebene Dispensation  
zur annehmung seiner hoch-  
seligsten mair Mäydt: Ma-  
ria Isabellagruabin  
von Brandenburg  
ihre sabandem  
zu wlat, guttagt,  
zu bewißen.

Präsident  
August 1737

Barth

Augustus 1737.  
258.

